

Zacharias, Ludwig

Stand: 02.02.2026

| | |
|---------------------------|---|
| Geburtsdatum: | 14. September 1881 |
| Sterbedatum: | 1960 |
| Alternative Namen: | Zacharias, Ludwig Erhard |
| Geburtsort: | Regensburg |
| Wirkorte: | Regensburg; München; Görlitz; Braunschweig |
| Tätigkeit: | Maschinenbauingenieur; Hochschullehrer; Unternehmer |
| Akademischer Grad: | Dr.-Ing. |

Biographische Anmerkungen

Maschinenbau-Studium in München; 1907 bei den Lutherwerken in Braunschweig; Assistent am Mechanischen Laboratorium der TH Braunschweig, 1909 Promotion; 1911 Habilitation, Privatdozent für Maschinenbau an der TH Braunschweig; seit 1918 gleichzeitig Oberingenieur und Abteilungsvorsteher bei der Eisenbahnsignalbauanstalt Max Jüdel; um 1922 Heirat mit Helene Heymann, drei Kinder; 1935 Entzug der Lehrbefugnis (wegen seiner jüdischen Ehefrau); 1943/1944 Untertauchen der drei Kinder; 1944 Tod der Ehefrau bei einem Bombenangriff, da sie als Jüdin keine Luftschutzräume betreten durfte; der 1958 gestellte Antrag auf Wiedergutmachung endete mit einem Vergleich; nach dem Krieg Inhaber der Braunschweiger Maschinenfabrik Oppermann & Deichmann, einer Spezialmaschinenfabrik zur Rübenverarbeitung

Biographische Quellen

Wettern/Weßelhöft (2010), S. 218-219

Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Kalliope](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [127889701](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 20.10.2010